

	<p>Objekt: Satire: Pfälzische Faschings-Zeitung Nr. 11 1931</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Nationalsozialismus, Schriftgut - Zeitschriften, Hefte</p> <p>Inventarnummer: 2022/0034</p>
--	--

Beschreibung

Pfälzische Faschings-Zeitung Nr. 11 1931
Staats-Anzeiger des Dritten Reichs "Schdrähsel"

Närrische Ausgabe der "Pfälzischen Post"

Hereinspaziert ins "Dritte Reich"
Vom Hakenkreuz ihr Ritter!
Es lieb der Narr den Narrenstreich -
Ist auch das End' oft bitter!
Hier wird die Wahrheit eich gezeigt
Ob eurer "Heldentaten"
Und was das Blatt im Text verschweigt,
Steht in Inseraten!

Preis 20 Pfg.

Es handelt sich um eine 6-seitige Zeitung, die eine beißende Satire auf das "Dritte Reich" darstellt.

Die "Pfälzische Post" war eine sozialdemokratische Parteizeitung, die im Herbst 1895 von Franz Josef Ehrhart in Ludwigshafen am Rhein gegründet wurde. Sie war eine der regionalen sozialdemokratischen Parteizeitungen mit dem Verbreitungsgebiet Vorderpfalz und Südpfalz.

Im März 1933 wurden die Redaktionsräume der Pfälzischen Post in Ludwigshafen am Rhein von den Nationalsozialisten besetzt und die Zeitung musste ihr Erscheinen einstellen.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Rotationsdruck

Maße:

Länge: 46,8 cm, Breite: 31,3 cm, Stückzahl:
1, Seitenzahl: 6

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1931
	wer	Pfälzische Post
	wo	Ludwigshafen am Rhein
Gedruckt	wann	1931
	wer	Rotationsdruck und Verlag Gerisch u. Cie
	wo	Ludwigshafen am Rhein

Schlagworte

- Fasching
- Nationalsozialismus
- Satire
- Zeitung